

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4729-01	Termin 20.05.2019	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
20.05.2019	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Ausschreibung von zwei Beigeordnetenstellen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt auf Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion (siehe Anlage 1) für den Fall der Abberufung der Beigeordneten Frau Elke Münich, bisher Leiterin des Dezernates 3/Familie, Bildung, Soziales, die Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Kinder, Jugend, Schule, Integration und Sport sowie einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Personal und Organisation, Immobilien, IT und Feuerwehr sowie den zukünftigen Eigenbetrieb Gebäudemanagement und Grün.

Die beiden Stellenausschreibungen erfolgen gem. den in der Anlage beigefügten Ausschreibungstexten (siehe Anlagen 2 und 3).

Bereichsleiter Bereich 4-1	Dezernent Dezernat 4	Oberbürgermeister
Herr Kawicki Datum 10.05.2019	Herr Schmidt Datum 10.05.2019	Herr Schranz Datum 10.05.2019
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4729-01	Termin 20.05.2019	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

a) Ausgangslage und Antragsbegründung

Für die Ratssitzung am 20.05.2019 wurden unter der Drucksache Nr. B/16/4716-01 folgende Beschlussvorschläge vorbereitet:

1. Frau Beigeordnete Elke Münich; Leiterin des Dezernates 3/Familie, Bildung, Soziales wird abberufen.

2. Die sofortige Vollziehung des Beschlusses über die Abberufung der Frau Beigeordneten Elke Münich wird gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung angeordnet.

Am 02.05.2019 haben die SPD-Fraktion und die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gem. § 2 Absatz 1 der Geschäftsordnung für den Rat und § 71 Absatz 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) die Ausschreibung von zwei Beigeordnetenstellen beantragt (DS-Nr. A/16/4720-01).

Zur Antragsbegründung wird im v.g. Antrag Folgendes ausgeführt:

„Wenn der Rat der Stadt beschließt, Frau Elke Münich als Beigeordnete der Stadt Oberhausen abzuwählen, ist gemäß § 71 Absatz 7 GO NRW eine Nachfolgerin/ein Nachfolger innerhalb einer Frist von sechs Monaten zu wählen. Angesichts der Vielzahl und Bedeutung aktueller Aufgaben und Vorhaben im Dezernat 3 ist dabei eine möglichst unverzügliche Nachfolgeregelung anzustreben.“

Mit Blick auf die Erfahrungen im Umgang mit der genannten Vielzahl und Bedeutung aktueller Aufgaben und Vorhaben im Dezernat 3 sprechen sich die SPD-Fraktion und die CDU-Fraktion dafür aus, die Aufgabengebiete Kinder und Jugend/Schule/Integration sowie Soziales/Jobcenter/Alteneinrichtungen zukünftig zu trennen und dies bereits bei der Nachfolgesuche zu berücksichtigen.

Bei einer entsprechenden Neuverteilung der Geschäftskreise der Beigeordneten soll die Zuständigkeit für Soziales, Jobcenter und Alteneinrichtungen in das Dezernat 2 wechseln. Die Zuständigkeit für den Sport soll in das Dezernat 3 und die Zuständigkeit für die Bereiche Bürgerservice, öffentliche Ordnung sowie Feuerwehr in das Dezernat 4 wechseln.“

b) Stellenausschreibungen

Die Stellenausschreibungen der beiden v.g. Beigeordnetenstellen (Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Kinder, Jugend, Schule, Integration und Sport sowie einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Personal und Organisation, Immobilien, IT und Feuerwehr sowie den zukünftigen Eigenbetrieb Gebäudemanagement und Grün) erfolgen unter dem Vorbehalt der Änderung der Geschäftsverteilung. Der neue Dezernatsverteilungsplan soll in der Ratssitzung am 08.07.2019 beschlossen werden.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4729-01	Termin 20.05.2019	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

54 Die beiden konkreten Ausschreibungstexte sind als Anlagen 2 und 3 beigelegt.

55

56 Gemäß § 71 Absatz 3 Satz 1 GO NRW müssen die Beigeordneten die für ihr Amt erforderlichen
57 fachlichen Voraussetzungen erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachweisen.
58 Gemäß § 119 Absatz 2 Satz 3 Landesbeamtengesetz NRW (LBG NRW) müssen die Beigeordneten
59 bei ihrer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit unter Berücksichtigung der
60 Regelaltersgrenze nach § 31 Absatz 2 LBG NRW die Voraussetzungen zur Ableistung einer Dienstzeit
61 nach Satz 1 erfüllen können. Die beiden Beigeordnetenstellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu
62 besetzen. Die Wahl der neuen Beigeordneten soll im öffentlichen Teil der Ratssitzung am 8.7.2019
63 erfolgen.

64

65 Aus diesen Rahmenbedingungen ergibt sich folgender Zeitplan:

66 Ratsbeschluss zur Ausschreibung: 20.05.2019

67 Veröffentlichung in NRZ/WAZ und auf der Homepage: Samstag, 25.05.2019

68 Bewerbungsfrist: bis zum 15.06.2019

69 Wahl: in der Ratssitzung am 08.07.2019

70

71 **Anlage/n**

72

73 **Anlage 1:**

74 Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen vom 2.5.2019

75 **Anlage 2:**

76 Ausschreibungstext Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Kinder, Jugend, Schule, Integration
77 und Sport

78 **Anlage 3:**

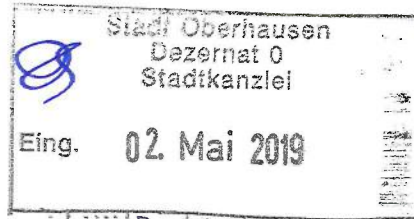
79 Ausschreibungstext Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Bürgerservice und öffentliche
80 Ordnung, Personal und Organisation, Immobilien, IT und Feuerwehr sowie den zukünftigen
81 Eigenbetrieb Gebäudemanagement und Grün

Herrn Oberbürgermeister

Daniel Schranz

im Hause

Oberhausen, 02. Mai 2019



File 3/5.19

*• BS. 4-1 GB 09.4
• BS. 4-6 GB 09.2*

Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion gem. § 2 (1) der Geschäftsordnung für den Rat und § 71 (2) GO NRW auf Ausschreibung von zwei Beigeordnetenstellen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

namens unserer Fraktionen dürfen wir Sie bitten, den nachfolgenden Antrag gemäß § 2 (1) der Geschäftsordnung für den Rat auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 20. Mai 2019 zu setzen und dort zur Abstimmung zu stellen:

Der Rat der Stadt beschließt für den Fall der Abberufung der Beigeordneten Elke Münich gemäß § 71 (2) GO NRW die Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Kinder, Jugend, Schule, Integration und Sport sowie einer Beigeordnetenstelle für den Geschäftskreis Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Personal und Organisation, Immobilien, IT und Feuerwehr sowie den zukünftigen Eigenbetrieb Gebäudemanagement und Grün.

Wir bitten die Verwaltung, dem Rat entsprechende Ausschreibungstexte vorzuschlagen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung

Wenn der Rat der Stadt beschließt, Frau Elke Münich als Beigeordnete der Stadt Oberhausen abzuberufen, ist gemäß § 71 (7) GO NRW eine Nachfolgerin/ein Nachfolger innerhalb einer Frist von sechs Monaten zu wählen. Angesichts der Vielzahl und Bedeutung aktueller Aufgaben und Vorhaben im Dezernat 3 ist dabei eine möglichst unverzügliche Nachfolgeregelung anzustreben.

Mit Blick auf die Erfahrungen im Umgang mit der genannten Vielzahl und Bedeutung aktueller Aufgaben und Vorhaben im Dezernat 3 sprechen sich die SPD-Fraktion und die CDU-Fraktion dafür aus, die Aufgabengebiete Kinder und Jugend/Schule/Integration sowie Soziales/Jobcenter/Alteneinrichtungen zukünftig zu trennen und dies bereits bei der Nachfolgesuche zu berücksichtigen.

Bei einer entsprechenden Neuverteilung der Geschäftskreise der Beigeordneten soll die Zuständigkeit für Soziales, Jobcenter und Alteneinrichtungen in das Dezernat 2 wechseln. Die Zuständigkeit für den Sport soll in das Dezernat 3 und die Zuständigkeit für die Bereiche Bürgerservice, öffentliche Ordnung sowie Feuerwehr in das Dezernat 4 wechseln.



Vorsitzender SPD-Fraktion

Wolfgang Große Brömer



Vorsitzende CDU-Fraktion

Simone-Tatjana Stehr

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Bei der Stadtverwaltung Oberhausen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

die Stelle eines/r

Beigeordneten (m/w/d)

- Besoldungsgruppe B 4 Bundesbesoldungsordnung (BBesO) -

zu besetzen.

Die Bewerberin/Der Bewerber hat die für das Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen gemäß § 71 Absatz 3 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachzuweisen.

Die Wahlzeit beträgt acht Jahre.

Der zukünftige Geschäftskreis des Dezernates umfasst die Aufgaben Kinder, Jugend, Schule, Integration und Sport. Diese Stellenausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Änderung der Geschäftsverteilung. Für die Wahrnehmung dieses Aufgabenbereiches wird eine innovative, entscheidungsfreudige und fachlich qualifizierte Führungspersönlichkeit mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft und hoher sozialer und kommunikativer Kompetenz gesucht. Sie soll es verstehen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kooperativ und leistungsorientiert zu motivieren und zu führen, eine bürgerorientierte Verwaltung verantwortungsbewusst und engagiert mit zu gestalten und weiter zu entwickeln, sowie mit den politischen Gremien, dem Oberbürgermeister und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt vertrauensvoll konstruktiv zusammen zu arbeiten.

Die Stadt Oberhausen strebt einen höheren Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und in unterrepräsentierten Berufsbereichen an. Frauen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungsgeschichte werden ermutigt, sich zu bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.06.2019 zu richten an die Stadt Oberhausen

-Der Oberbürgermeister-

Herrn Oberbürgermeister

Daniel Schranz - persönlich -

Schwartzstr. 72

46045 Oberhausen

oder per E-Mail an:

personalleitung@oberhausen.de

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Bei der Stadtverwaltung Oberhausen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

die Stelle eines/r

Beigeordneten (m/w/d)

- Besoldungsgruppe B 4 Bundesbesoldungsordnung (BBesO) -

zu besetzen.

Die Bewerberin/Der Bewerber hat die für das Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen gemäß § 71 Absatz 3 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachzuweisen.

Die Wahlzeit beträgt acht Jahre.

Der zukünftige Geschäftskreis des Dezernates umfasst die Aufgaben Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Personal und Organisation, Immobilien, IT und Feuerwehr sowie den zukünftigen Eigenbetrieb Gebäudemanagement und Grün. Diese Stellenausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Änderung der Geschäftsverteilung. Für die Wahrnehmung dieses Aufgabenbereiches wird eine innovative, entscheidungsfreudige und fachlich qualifizierte Führungspersönlichkeit mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft und hoher sozialer und kommunikativer Kompetenz gesucht. Sie soll es verstehen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kooperativ und leistungsorientiert zu motivieren und zu führen, eine bürgerorientierte Verwaltung verantwortungsbewusst und engagiert mit zu gestalten und weiter zu entwickeln, sowie mit den politischen Gremien, dem Oberbürgermeister und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt vertrauensvoll konstruktiv zusammen zu arbeiten.

Die Stadt Oberhausen strebt einen höheren Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und in unterrepräsentierten Berufsbereichen an. Frauen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungsgeschichte werden ermutigt, sich zu bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.06.2019 zu richten an die Stadt Oberhausen

-Der Oberbürgermeister-

Herrn Oberbürgermeister

Daniel Schranz - persönlich -

Schwartzstr. 72

46045 Oberhausen

oder per E-Mail an:

personalleitung@oberhausen.de